



## **Schlussmitteilung zu den EuroGames und der BernPride 2023:**

### **Vier erfolgreiche Tage im Fokus des Sports und der Inklusion und über 10'000 Menschen an der BernPride**

**Bern, 29. Juli 2023. Mit dem Demonstrationsumzug der BernPride und einem grossen Fest auf dem Bundesplatz ist heute Samstag auch der Multisport-Anlass EuroGames 2023 zu Ende gegangen. Die Veranstalter\*innen ziehen eine durchweg positive Bilanz. Die Wettkämpfe in über 20 Sportarten mit über 2'300 Athlet\*innen verliefen ohne Zwischenfälle und auch die BernPride am Samstag war ein voller Erfolg. Über 10'000 Menschen beteiligten sich an der BernPride-Demonstration und feierten auf dem Bundesplatz.**

“Wir haben vier Tage voller schöner Momente, spannender Wettkämpfe und übergläcklichen Besucher\*innen hinter uns”, schwärmt Greg Zwygart, Co-Präsident der EuroGames und der BernPride 2023. Dank gutem Wetter konnten alle Turniere durchgeführt werden und es wurden über 500 Medaillen in 20 Sportarten und unzähligen Disziplinen und Alterskategorien verteilt. Das Gewinnen stand jedoch nicht im Zentrum. “Es ging darum, inklusiver Sport zu erleben und Menschen aus der ganzen Welt zusammenzubringen”, so Zwygart. Der Abschluss bildete am Samstag die BernPride mit einem grossen Demonstrationsumzug vom Wankdorf in die Berner Innenstadt mit über 10'000 Menschen. Danach folgte ein BernPride Fest auf dem Bundesplatz mit Konzerten, politischen Reden, Performances und der offiziellen Abschlusszeremonie der EuroGames 2023. Highlights des Festes auf dem Bundesplatz waren die Konzerte von Nemo, Naomi Lareine und Msoke. In politischen Reden wie zum Beispiel von Nationalrätin Tamara Funicello wurde betont, wie wichtig es ist, noch immer für Rechte und Gleichstellung zu kämpfen und weshalb es genau solche politische Manifestationen noch immer braucht.

Ein klares Statement gab es auch schon während der ganzen Woche mit der Beflaggung der Stadt Bern. In der Altstadt hingen 260 Regenbogenflaggen, Sitzbänke wurden mit sechs Farben der Regenbogenflagge umlackiert und es sausten regenbogenfarbige PubliBikes durch die Berner Innenstadt. “Die EuroGames waren eine tolle Möglichkeit, die Offenheit und Diversität der Stadt Bern und ihrer Bevölkerung aufzuzeigen und die vielen Menschen, welche aus aller Welt angereist sind, offen und warmherzig willkommen heissen”, betont Alec von Graffenried, Stadtpräsident von Bern. Auch Vertreter\*innen von Botschaften von 20 Nationen des “Diplomats for Equality-Networks” unterstützten die EuroGames und die BernPride. Die Britische Botschaft koordinierte eine der 27 Laufgruppen, die an der BernPride-Demonstration teilnahmen. Unterstützung erhielten die beiden Events zudem von zahlreichen Partnern und Sponsoren wie zum Beispiel Viiv Healthcare.

Die nächste Ausgabe der EuroGames findet vom 17. bis 20. Juli 2024 in Wien statt. Wann und in welcher Form wieder eine BernPride durchgeführt wird, entscheidet sich in den nächsten Wochen. Die Organisator\*innen haben zu einem offenen Austausch eingeladen, an dem alle ihre Ideen und Wünsche für eine nächste Ausgabe eingeben können und sich ein neues Organisationskomitee finden soll.

#### **Kurztext über die EuroGames und BernPride 2023:**

Seit 1992 werden die EuroGames regelmässig ausgetragen, jeweils in einer anderen europäischen Stadt. Die Wettkämpfe stehen im Zeichen von Vielfalt und Inklusion und sind für alle Menschen ungeachtet ihrer Leistungsklasse offen. Auch cis-heterosexuelle Teilnehmende sind willkommen. Als erste und bisher einzige Schweizer Stadt führte Zürich die EuroGames 2000 durch. Vom 26. bis 29. Juli 2023 wurde Bern zum Schauplatz der EuroGames 2023. 2'314 Athlet\*innen reisten aus ganz Europa an. Angeboten wurden 20 Sportarten von Badminton, Fussball, Leichtathletik und Volleyball bis hin zu Street Work-out, Timed Hiking und Minigolf. Zudem fanden im Rahmen der EuroGames auch die Europameisterschaften des gleichgeschlechtlichen Paartanzes statt. Im Herzen der Berner Altstadt entstand ein EuroGames-Village und auf dem Bundesplatz fand am Samstag, 29. Juli eine grosse Abschlussveranstaltung zusammen mit der ersten “BernPride” statt.

**Rückfragen:**

Nik Eugster, Medienchef: [medien@eurogames2023.ch](mailto:medien@eurogames2023.ch), +41 79 294 03 34